

Rede zur Eröffnung der Schaffbar am 11.10.2025

von Timo Nussbaum (Grußworte der Stadt Böblingen)

*„Um Etwas zu verändern,
braucht es nicht nur große Ideen,
sondern auch eine Gemeinschaft
- und einen Schraubenzieher.“*

Mit diesem Gedanken heiße ich Sie alle herzlich
willkommen zur **Eröffnung der SchaffBar**,
der ersten **Offenen Werkstatt in Böblingen**.

Heute feiern wir nicht nur die Eröffnung neuer Räume
wir feiern den **Geist des Miteinanders**,
die Freude am **Selbermachen**
und den Mut, Dinge einfach **anzupacken**.

Die SchaffBar ist ein Ort, an dem Ideen Gestalt
annehmen
- aus Holz, Metall, Stoff oder Elektronik.
Aber vor allem aus
Engagement, Kreativität und Gemeinschaft

Mit der SchaffBar entsteht ein Zentrum für
Nachhaltigkeit,
Klimaschutz und Kreislaufwirtschaft

Und zugleich ein Ort
für handwerkliches und kreatives Arbeiten
Nach dem Vorbild des Hobbyhimmels in Stuttgart.

Die Geschichte der SchaffBar zeigt,
was **bürgerschaftliches Engagement** bewegen kann.

Seit **2019** setzen sich Menschen aus Böblingen
mit Leidenschaft und Ausdauer dafür ein,
diese Idee auch in Böblingen zu verwirklichen

Stellvertretend möchte ich mich hier bei
Dorothea Bauer und Martin Langlinderer bedanken.
Mit der Zeit haben sich immer mehr Menschen hinter
Dieser Idee vereint und setzen Sie mit viel Begeisterung
und persönlichem Einsatz um

Sie zeigen, dass aus einer Vision Realität werden kann,
wenn Menschen mit Überzeugung und Geduld
zusammenarbeiten.

Erwähnen möchte ich auch die **innovative
Raumnutzung**,
die hier umgesetzt wird.

Unter dem Stichwort der **Multifunktionalität** teilen
sich
verschiedene Akteure diese Räume.

Neben der Schaffbar befinden sich hier auch
die **Werkstätten und der Fundus**
des **DAT Theaters** der Musik und Kunstschule
Böblingen,
wie auch ein **Anlaufpunkt** der städtischen
Hausmeister

Auf diese Weise wird eine Grundidee
der offenen Werkstatt weitergetragen:

Dinge
und hier auch Räume
GEMEINSAM zu benutzen

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die dieses Projekt
möglich gemacht haben:
den Initiatorinnen und Initiatoren der SchaffBar,
den Mitgliedern des Vereins,
die mit viel Arbeit und Eigenleistung diese Werkstatt erst
haben entstehen lassen
unseren Mitarbeitern aus der Verwaltung,
die am Projekt beteiligt waren,
den vielen Unterstützern und Spendern,
die zur Ausstattung der Räume beigetragen haben

und natürlich auch den Kolleginnen und Kollegen des
DAT-Theaters und der Kunstschule.
Das Thema **Nachhaltigkeit** prägt nämlich auch ihre
Arbeit
- und ist damit ein starkes Bindeglied zwischen Theater
und Werkstatt

Im neuen **Kostüm- und Bühnenbereich** entstehen
ressourcenschonend und kreativ
einzigartige Kostüme und Bühnenbilder,
aber auch **werkpädagogische Angebote für Kinder und
Jugendliche**

So wächst zusammen, was zusammengehört:
Kultur, Handwerk und Bildung.

Mein Dank gilt allen, die diesen Weg **offen, mutig und
kreativ** mitgehen

Die SchaffBar steht für vieles, was unsere Stadt
auszeichnet:
Engagement,
Nachhaltigkeit,
Kreativität
und Zusammenhalt.

Sie wird ein Ort sein,
an dem Generationen voneinander lernen,
wo Hauptamt und Ehrenamt sich ergänzen,
und wo aus Ideen Taten werden

Ich wünsche allen Beteiligten
und vor allem den künftigen Nutzerinnen und Nutzern
viel Erfolg, Freude und Erfindungsgeist.

Mögen in diesen Räumen
viele gute Ideen entstehen,
viele Projekte gelingen
und viele Menschen zueinander finden.